

-4021-



04. November 2014
Frau Knippschild
Tel. 4008

-V-

Anfrage zur direkten Überweisung in den Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung am 19.11.2014

Anzahl Zuwanderer und deren schulpflichtige Kinder aus Rumänien und Bulgarien

1. Wie hoch ist die Zahl der Zuwanderinnen und Zuwanderer aus Bulgarien und Rumänien in den letzten 5 Jahren?

Die Anzahl der Bulgaren und Rumänen in Kassel in den letzten fünf Jahren um das Dreifache gestiegen (Daten aus dem Einwohnermelderegister der Stadt Kassel).

A. Einwohner insgesamt

Stichtag	Stadt Kassel	Stadt Kassel		Stadt Kassel	
	Einwohner	Bulgaren	Rumänen	Bulgaren	Rumänen
31.12.2009	192241	534	188	0,28%	0,10%
31.12.2010	193112	620	363	0,32%	0,19%
31.12.2011	194109	969	428	0,50%	0,22%
31.12.2012	195422	1332	495	0,68%	0,25%
31.12.2013	196758	1407	569	0,72%	0,29%

2. Wie hoch sind die Anteile davon in der Nordstadt und in Rothenditmold?

Stichtag	Rothenditmold	Rothenditmold		Rothenditmold	
	Einwohner	Bulgaren	Rumänen	Bulgaren	Rumänen
31.12.2009	6370	22	6	0,35%	0,09%
31.12.2010	6516	34	50	0,52%	0,77%
31.12.2011	6578	80	38	1,22%	0,58%
31.12.2012	6627	109	41	1,64%	0,62%
31.12.2013	6838	113	53	1,65%	0,78%

Stichtag	Nord (Holland)	Nord (Holland)		Nord (Holland)	
	Einwohner	Bulgaren	Rumänen	Bulgaren	Rumänen
31.12.2009	14074	299	23	2,12%	0,16%
31.12.2010	14080	350	62	2,49%	0,44%
31.12.2011	14461	543	40	3,75%	0,28%
31.12.2012	14848	768	87	5,17%	0,59%
31.12.2013	14984	815	97	5,44%	0,65%

3. Wie groß ist der Anteil schulpflichtiger Kinder in dieser Bevölkerungsgruppe?

C. Anteil schulpflichtiger Kinder Bulgaren/Rumänen

Stichtag	6-15 Jahre gesamt		
	Stadt Kassel	Rothenditmold	Nord (Holland)
31.12.2009	8,64%	9,92%	8,97%
31.12.2010	8,55%	9,62%	8,89%
31.12.2011	8,45%	9,35%	8,87%
31.12.2012	8,36%	9,49%	8,71%
31.12.2013	8,23%	9,29%	8,46%

Stichtag	6-15 Jahre Bulgaren		
	Stadt Kassel	Rothenditmold	Nord (Holland)
31.12.2009	9,93%	*	12,37%
31.12.2010	11,45%	*	14,86%
31.12.2011	11,66%	7,50%	13,63%
31.12.2012	12,76%	11,93%	14,58%
31.12.2013	13,22%	14,16%	14,48%

Stichtag	6-15 Jahre Rumänen		
	Stadt Kassel	Rothenditmold	Nord (Holland)
31.12.2009	*	0,00%	0,00%
31.12.2010	0,00%	0,00%	0,00%
31.12.2011	1,64%	0,00%	*
31.12.2012	1,82%	0,00%	4,60%
31.12.2013	2,64%	0,00%	*

4. Kommen diese Kinder ihrer Schulbesuchspflicht nach?

Zurzeit kommen circa 80 % der Kinder bulgarischer und rumänischer Abstammung ihrer Schulpflicht nach.

5. Wie gehen die aufnehmenden Schulen mit den Sprachproblemen und den Problemen der gesellschaftlichen Integration dieser Kinder um?

Die Schulen Carl-Anton-Henschel-Schule, Schule Hegelsberg und Valentin-Traudt-Schule berichten, dass es Schwierigkeiten gibt, Kinder mit bulgarischer und rumänischer Herkunft erstmalig in die Schule anzumelden. Die Schulen betreiben intensive Elternarbeit und verfügen teilweise über Hilfe von Dolmetschern. Es ist jedoch so, dass die wenigsten Eltern über die Verpflichtung zum Schulbesuch informiert sind oder über das deutsche Schulsystem im Allgemeinen. Es bedarf häufig mehrerer Anschreiben und persönlicher Besuche, bis ein Kind tatsächlich in der Schule angemeldet wird. Oft sind dann keine Schulmaterialien vorhanden. Die Schule muss viel Zeit investieren und kleinschrittige Vereinbarungen treffen, bis ein Kind in das bestehende Schulsystem integriert werden kann.

Im Grundschulbereich sind die Vorlaufkurse ein wichtiger Baustein der Sprachförderung, da viele Kinder aufgrund der mangelnden Sprachkompetenz ohne vorherige Förderung im Vorlaufkurs nicht schulfähig wären.

Kinder die weniger als zwei Jahre in Deutschland leben besuchen täglich für zwei Stunden Intensivkurse, die den Aufbau der deutschen Sprache unterstützen sollen.

In den weiterführenden Schulen wurden durch die steigende Zahl von Zuwandererkindern zusätzliche Sprachklassen und extra Sprachkurse eingerichtet. Die hier erfolgte intensive Sprachförderung soll einen erfolgreichen Übergang in reguläre Klassen ermöglichen.

6. **Gibt es besondere städtische und/oder staatliche Unterstützungsmaßnahmen für diese Kinder und deren Familien?**
7. **Wenn ja, was kosten diese Maßnahmen und wer finanziert sie?**

Es sind keine zusätzlichen Unterstützungsmaßnahmen vorgesehen, die ausschließlich für Kinder bulgarischer und rumänischer Herkunft festgelegt sind.

Das Land Hessen finanziert für **Kinder nichtdeutscher Herkunftssprache** folgende Fördermaßnahmen:

- Intensivklassen und Intensivkurse
- Alphabetisierungskurse
- Deutsch-Förderkurse
- schulische Sprachkurse bei Zurückstellung von der Schule
- Vorlaufkurse
- weitere Hilfen zur Eingliederung
- zusätzliche Lehrerstellen und Lernmaterialien für Deutsch als Zweitsprache


Steinbach